



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Klaus Holetschek, Michael Hofmann, Tanja Schorer-Dremel, Josef Zellmeier, Bernhard Seidenath, Harald Kühn, Daniel Artmann, Barbara Becker, Dr. Andrea Behr, Maximilian Böttl, Thorsten Freudenberger, Patrick Grossmann, Manuel Knoll, Stefan Meyer, Martin Mittag, Helmut Schnotz, Sascha Schnürer, Werner Stieglitz, Carolina Trautner CSU,**

**Florian Streibl, Felix Locke, Bernhard Pohl, Tobias Beck, Martin Behringer, Dr. Martin Brunnhuber, Susann Enders, Stefan Frühbeißer, Johann Groß, Wolfgang Hauber, Bernhard Heinisch, Alexander Hold, Marina Jakob, Michael Koller, Nikolaus Kraus, Josef Lausch, Christian Lindinger, Rainer Ludwig, Ulrike Müller, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Julian Preidl, Anton Rittel, Markus Saller, Martin Scharf, Werner Schießl, Gabi Schmidt, Roswitha Toso, Roland Weigert, Jutta Widmann, Benno Zierer, Felix Freiherr von Zobel, Thomas Zöllner und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2024/2025;  
hier: Xenotransplantation  
(Kap. 14 05 Tit. 526 70)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 14 05 wird der Ansatz im Tit. 526 70 (Studien und Gutachten) für das Jahr 2024 von 0 Euro um 400,0 Tsd. Euro auf 400,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 02 Tit. 893 06.

### **Begründung:**

Forscherinnen und Forscher aus München um Prof. Dr. Bruno Reichart arbeiten im Bereich der sogenannten Xenotransplantation – am Verpflanzen tierischer Organe. Diesem internationalen Forscher-Team des LMU-Klinikums in München ist es 2018 erstmals gelungen, genetisch veränderte Schweineherzen lebenserhaltend langfristig in Paviane zu verpflanzen. Das Pavianherz wurde durch ein Schweineorgan ersetzt.

In Deutschland warten rund 10 000 Menschen auf ein Spenderorgan, in Bayern sind es rund 1 500. Oftmals hängt ihr Leben davon ab, dass rechtzeitig ein Spenderorgan für sie gefunden wird. Es besteht folglich ein großer Mangel an Spenderorganen, weswegen jeden Tag mindestens drei Menschen in Deutschland sterben, die auf der Warteliste für ein Spenderorgan stehen. Die Forschung setzt daher große Hoffnung in die Xenotransplantation. Verpflanzt werden bereits Herzklappen von Schweinen und Schweinehaut bei Verbrennungsopferten. Mit den zusätzlich veranschlagten Mitteln soll das Forschungsprojekt fortgesetzt werden.